

--- English version below ---

Die Blätter fallen, es wird Winter und die Tage werden kürzer und doch ist jeder Tag ein foodsharing-Tag: Fair-Teiler werden gefüllt, Essenskörbe geteilt und die fleißigen 11.000 Foodsaver haben bereits über **200.000 Abholungen** von überschüssigen Lebensmitteln bei den **2.000 foodsharing-Kooperationsbetrieben** gemeistert! Ein Grund zum Feiern und großes Lob an alle!

Und auch neben den Abholungen gibt es keinen Winterschlaf bei foodsharing, denn es wird sich einiges ändern: Wir arbeiten an einer Verbesserung der Struktur, einer neuen Webseite, kämpfen für ein Wegwerfstopp-Gesetz uvm.! All das erfährst Du hier im Newsletter.

1. Aktionswoche: Weit gereist für die Tonne
2. Neue Organisationsstruktur - Project Snowflake
3. Temporärer und längerfristiger Ort für die WuppDays gesucht
4. Mitarbeit beim Newsletter? Redakteur*innen gesucht!
5. Unterstützung gesucht! - Winterhilfe und Verantwortliche für AGs



1. Aktionswoche: Weit gereist für die Tonne

Wenn Weihnachtsschokolade im Müll landet, nur weil die Saison vorbei ist, dann hat das dramatische Folgen für die Produktionsländer im globalen Süden - sagt die Kampagne 'Leere Tonne', die von foodsharing mitgegründet wurde. Deswegen findet vom 30. November bis 6. Dezember eine dezentrale Aktionswoche statt, bei der Du auch spontan mitmachen kannst! Nikolaus-Kostüm anziehen, Mülltonne mitnehmen und Unterschriften für den gesetzlichen Wegwerfstopp sammeln! Dafür bekommst Du Nikolaus-Postkarten zugeschickt, die Du unterschrieben zurücksendest und dann von der Leeren Tonne zu Girlanden gebunden und an Bundestagsabgeordnete übergeben werden. Wenn Du daran mitwirken möchtest oder noch Fragen dazu hast, melde Dich einfach unter info@leeretonne.de. Die Aktion lässt sich auch wunderbar mit einer anderen foodsharing-Aktion in Deiner Stadt verbinden - falls Du sowieso schon was geplant hast?

Und wenn Du noch nicht unterschrieben hast, kannst Du das in [20 Sekunden hier](#) nachholen!
Übrigens suchen wir **Mitarbeitende für foodsharing bei der 'Leeren Tonne'**! Es ist ein wunderbares Bündnis mit sympathischen Leuten - magst Du mitmachen? (petition@lebensmittelretten.de)

2. Neue Organisationsstruktur - Project Snowflake

Wie können wir unsere Struktur so verändern, dass mehr Leute mitwirken und mitbestimmen können und weniger Leute überlastet sind durch ihre Arbeit? Diese und viele weitere Fragen möchten wir in der Arbeitsgruppe 'Neue Organisationsstruktur' beantworten, indem wir an einer Verbesserung der momentanen Struktur (Kommunikation, Legitimation, Entscheidungen, Aufbau etc.) arbeiten. Du willst Dich einbringen und Dich interessieren solche Themen? Dann melde Dich unter struktur@lebensmittelretten.de - wir suchen Dich!

3. Temporärer und längerfristiger Ort für die WuppDays gesucht

Im Herbst wurde auf den 3,5-wöchigen WuppDays in Italien schon das Fundament für die neue und internationale Plattform [yunity](#) gelegt. Derzeit arbeiten wieder 15 Leute in Mainz daran weiter! Das Ziel ist eine Open Source Plattform, auf der neben Lebensmitteln auch andere Dinge geteilt und gerettet werden können: Der Start ist für das erste Halbjahr 2016 geplant und die EntwicklerInnen legen gerade den Fokus auf die Ansprüche der bestehenden foodsharing-Community, so dass das organisierte Lebensmittel-Retten dann auch endlich in anderen Ländern möglich ist - und im deutschsprachigen Raum mit besser funktionierender Webseite und mobile Version sowie in mehreren Sprachen!

Erfahre mehr über die [WuppDays](#), die Entstehung von [yunity](#) und wie Du Dich mit Deinen Fähigkeiten einbringen kannst!

Kennst Du einen Raum/Haus/Wohnung für die WuppDays, wo rund 10-15 Menschen kostenfrei wohnen und wirken können? Dank Dir für Deine Hilfe und fürs Weiterleiten! Schreib uns an wuppdays@foodsharing.de

4. Mitarbeit beim Newsletter? Redakteur*innen gesucht!

Hast Du Lust, den Newsletter mitzugestalten? Wir suchen für unser Team noch Mitarbeitende, die Zeit und Lust haben, spannende Texte zu schreiben! (newsletter@lebensmittelretten.de)

5. Unterstützung gesucht! - Winterhilfe und Verantwortliche für AGs

foodsharing funktioniert nur Dank fleißiger Menschen, die auch für überregionale Themen und Arbeitsgruppen Verantwortung übernehmen. Deswegen brauchen wir Deine Unterstützung! Unter dem foodsharing wiki findest Du eine [Liste](#), in welchen Bereichen Du Dich einbringen kannst. Zudem werden noch dringend Hauptkoordinierende bzw. deren Vertretungen in den nachfolgenden Arbeitsgruppen gesucht. Infos zu diesen [Aufgaben](#) findest Du im [Wiki](#). Kannst Du Dir vorstellen, eine Koordinationsaufgabe zu übernehmen? Dann melde Dich direkt per Mail bei der Gruppe, wir freuen uns auf Dich!

- Betriebsketten ketten@lebensmittelretten.de
- Ernteaktionen ernteaktionen2@lebensmittelretten.de
- Fair-Teiler fairteiler@lebensmittelretten.de
- Grafikdateien grafikdateien@lebensmittelretten.de
- Öffentlichkeitsarbeit - Festivals festivals@lebensmittelretten.de

In vielen Städten werden jetzt in der kalten Jahreszeit sogenannte Nachtcafés zur Unterbringung von Wohnungslosen angeboten. Es gibt auch verschiedene facebook-Gruppen, die Kältegänge zur Versorgung mit warmen Getränken und Suppe organisieren. **Wenn Dein Bezirk die Winterhilfen unterstützen möchte**, stimmt Euch mit den Verantwortlichen vor Ort ab oder wendet Euch bei Fragen gerne an die Winterhilfe-Gruppe! winterhilfe@lebensmittelretten.de

Schön, dass es Dich gibt und Dank Dir für Dein Engagement für foodsharing!

Herzlich Dein foodsharing Team

Gibt es News, Ideen oder tolle Erfahrungen aus Deiner Stadt oder AG, die in den nächsten Newsletter sollen? Dann schreib uns gerne Deinen Beitrag an newsletter@lebensmittelretten.de!

English version:

foodsharing news: an autumn full of changes!

The leaves are falling, winter is near and the days are getting shorter. And yet, every day is a foodsharing day. "Fair-share points" are filled, food baskets are shared and the busy 11,000 foodsavers have already managed more than 200,000 collections of excess food in 2,000 companies cooperating with foodsharing! A reason to celebrate and time to give a great praise to all of you!

And apart from the collections, foodsharing will not hibernate as we are facing many changes. We are working, among others, on a structural improvement, a new website and a law. We will provide any information in this newsletter.

- 1. Awareness week: widely travelled for the bin**
- 2. New organisational structure: - Snowflake project**
- 3. Space for permanent and temporary WuppDays**
- 4. Contribution to newsletter? We are looking for editors!**
- 5. Looking for support!**

1. Awareness week: widely travelled for the bin

In the opinion of the "[Leere Tonne](#)" (empty bin) campaign, which was co-founded by foodsharing, it will have severe consequences for producing countries in the global south, if Christmas chocolate is thrown into the bin, just because the Christmas season is over. Therefore, a decentralised awareness week will be organised from November 30 to December 6, in which you can participate spontaneously as well. Put on a Santa costume, take a dust bin with you and collect signatures in order to support a legally agreed food waste stop! For this purpose, you will be provided with Santa postcards, which will then bound together as garlands and handed over to members of the Bundestag. If you want to participate in this campaign, then send an email to info@leeretonne.de. This initiative can be perfectly combined with other foodsharing activities in your city as well, in case you have already planned a campaign.

In case you have not yet signed the campaign, you can do it [here within 20 seconds!](#)

By the way, we are looking for foodsharing representatives at "Leere Tonne", which is a wonderful association with nice people. Do you want to participate? Then send an email to petition@lebensmittelretten.de

2. New organisational structure: - Snowflake project

Is it possible to change our structure in such a way as to enable more people to participate and co-determine and to have less effort for fewer people? We try to answer this and other questions in our working group "Neue Organisationsstruktur" (new organisational structure") by improving the current structure (for example, in terms of communication, legitimation, decisions, structure). Do you want to participate and are you interested in such topics? Then send an email to struktur@lebensmittelretten.de - we are looking for you!

3. Space for permanent and temporary WuppDays

This autumn, we have already worked on a new and improved platform in the course of the WuppDays, which were held for three and a half weeks in Italy - now, our IT department is continuing to develop the platform! The aim is to create an open-source platform called [yunity](#), on which other things, beside food, can be shared and saved as well. The platform is to be launched in the first half of 2016. The developers are currently putting the focus on the requirements of the existing foodsharing community so that foodsaving will hopefully be enabled in other countries via a better-working website as well!

Find out more on the [WuppDays](#), the creation of [yunity](#) and how to contribute your skills!

If you know a house, apartment etc. that we can use free of charge, where the WuppDays can take place permanently or temporary in or around Germany, please write us an email: wuppdays@foodsharing.de

4. Contribution to newsletter? We are looking for editors!

Would you like to participate in the preparation of newsletters? We are looking for team members, who have the time and desire to write exciting articles!

5. Looking for support!

You can find a list where support is currently needed via <http://wiki.lebensmittelretten.de/Mitarbeit!> Or simply browse through the list of groups.

Many cities are offering now so-called night cafés for the accommodation of homeless people in the cold season. There are also different facebook groups organising the provision of warm beverages and soup. If your district wants to support the so-called winter aid, then get in touch with the local responsible persons or contact the winter aid group! winterhilfe@lebensmittelretten.de

Are there any news, ideas or great experience from your city or WG to be included in the next newsletter? Then please send us your article to newsletter@lebensmittelretten.de!

Foto: Jakob Huber